

Venezuela verlegt Ölkonzern nach Moskau

Moskau. PDVSA Europa, die bisher in Lissabon arbeitende Kontinentalvertretung des staatlichen venezolanischen Erdölkonzerns, verlegt ihren Sitz nach Russland. Das bestätigte Venezuelas Vizepräsidentin Delcy Rodríguez am Freitag in Moskau bei einer gemeinsamen Pressekonferenz mit dem russischen Außenminister Sergej Lawrow. Der Schritt sei aufgrund der engen Zusammenarbeit mit den russischen Konzernen Rosneft und Gazprom bereits länger geplant gewesen. Nun sei jedoch der geeignete Zeitpunkt, weil die Europäische Union nicht den Schutz des venezolanischen Eigentums in Europa garantiere, wie man an der verweigerten Rückgabe der venezolanischen Goldreserven durch die Bank of England sehen könne. »Der Kapitalismus verletzt seine eigenen Gesetze«, so Rodríguez. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/350169.venezuela-verlegt-olkonzern-nach-moskau.html>